

## Sachsens Sozialministerin stellt Gesundheit unter Beweis

Plauer Gesundheitstage im Einkaufszentrum Stadt-Galerie eröffnet – Interessante Vorträge und temporeiche Vorführungen im Angebot

Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist alles nichts. Ganz unter diesem Motto eröffnete Sachsens Sozialministerin Helma Orosz gestern in der Stadt-Galerie Plauen die „Plauer Gesundheitstage“. Das Einkaufszentrum will bis einschließlich Sonntag zeigen, dass Gesundheit Spaß machen kann.

Ein buntes Rahmenprogramm ergänzt deshalb die vielen Informationsstände im Basement der Stadt-Galerie. Neben Gesprächen und Vorträgen werden auch temporeiche Vorführungen in Aerobic, Spinning, Tai Chi und Tanz dazu gehört.

Oberbürgermeisterin Helma Orosz, die kurzfristig die Schirmherrschaft übernahm, Fra-

gen der Gesundheit seien durch die Veränderungen seit 1. Januar für jeden Einzelnen stärker in den Mittelpunkt gerückt. Er hoffe, dass die Veranstaltung davon profitieren könne, sagte der OB. Er erinnerte, dass Gesundheit nicht nur von Glück abhängig ist, sondern auch davon, „wie wir mit Körper, Geist und Seele haushalten“.

Noch immer seien falsche Ernährung, Rauchen, Stress und Schlafmangel häufig Ursache von Krankheiten, knüpfte die Ministerin an.

Mehr Eigenverantwortung in der Gesundheitsvorsorge ist deshalb kein leeres Wort, sagte sie und rief die Besucher des Einkaufszentrums auf, von den vielfältigen Angeboten reger Gebrauch zu machen. Hör-, Seh- und Hauttests sowie das Be-

stimmungen von Blutzucker und Blutdruckwerten bieten die Aussteller an. Dabei stelle die Sozialministerin unter Beweis, dass sie topfit ist. Plauens Oberbürgermeister Ralf Oberdorfer erkundigte sich dagegen am Stand der auch in Bad Elster vertretenen Klinikette Sanitas nach den Kosten einer prophylaktischen Kur. Beide nahmen sich an den aufgebauten Informationsständen im Basement der Galerie viel Zeit für Gespräche.

Das Angebot der Gesundheitswache wird ergänzt mit „Sprechstunden“. Heute: 17 Uhr, spricht Dr. Christine Ulbricht aus der Klinik „Sachsenhof“ Bad Elster über Herz- und Kreislaufkrankungen. Über biologische Krebstherapien klärt am Freitag, 17 Uhr, Oberärztin Gabriele Hart auf. (us)

**TERMINE**  
 Während der Gesundheitstage in der Stadt-Galerie stellen sich auch einige Selbsthilfegruppen der Stadt Plauen vor. An den Ständen geben sie kostenlos Informationen und Beratungen. Folgende Termine sind vorgesehen:

**Heute:** 9.30 bis 13 Uhr, Frauen nach Krebs; 14 bis 20 Uhr, Epilepsie und Alzheimer Angehörigengruppen.

**Morgen:** 9.30 bis 13 Uhr, Ham- und Stuhl-inkontinenz; 14 bis 20 Uhr, Schwerhörige.

**Dienstag:** 9.30 bis 13 Uhr, Diabetes; 14 bis 20 Uhr, Rheuma-Erzählkette.

**Freitag:** 9.30 bis 13 Uhr, Drogen und Sucht; 14 bis 20 Uhr, Depressionsärzter; Multiple Sklerose; Behinderte Jugend; Behinderte Frauen.

**Sonntag:** 9.30 Uhr bis 13 Uhr, Psychisch Kranke; 14 bis 20 Uhr, Kneipp.



Sachsens Sozialministerin Helma Orosz (links) eröffnete gestern die Gesundheitstage in der Stadt-Galerie. Von einer Mitarbeiterin der Galerie-Apotheke ließ sie sich den Blutzucker bestimmen. – Foto: Peter Amukowitsch

## Rundum gesund zu Gesundheitstagen

Informationen und Aufklärung rund um das Thema Gesundheit sind die Anliegen der Gesundheitstage, die noch bis Sonnabend in der Stadt-Galerie Plauen stattfinden. Die Besucher des Einkaufszentrums können in dieser Zeit ihre persönlichen Gesundheitswerte, zum Beispiel bei Hör- und Sehtests, Blutzucker und Blutdruckmessungen, kostenlos bestimmen und sich zu verschiedenen Angeboten und Produkten beraten lassen. Plauer Vereine und Selbsthilfegruppen sowie Unternehmen der Region bieten dazu ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm und verschiedene Gewinnspiele. Um Sport zur Gesundheitsförderung geht es heute, 14 Uhr, in einem Vortrag von Amtsarzt Dr. Rolf Peter Gassel. Morgen und am Freitagabend, ab 18:30 Uhr, sowie am Sonnabend, ab 14 Uhr, präsentieren verschiedene Fitnessstudios aus Plauen und Umgebung ihre Angebote dazu.

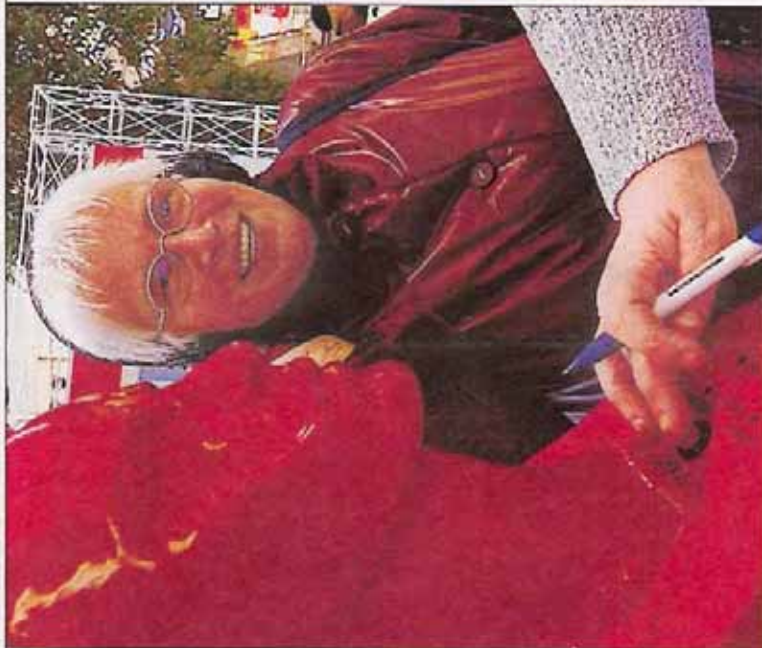
-FOTOS: ANDBEAS WETZEL



Vitamine schützen. Nick Seidel (13 Monate) bekommt von seiner Mutti einen Multivitamintrank verabreicht.



„Alles in Ordnung“, konstatiert Cornelia Ritter (rechts) von Apollo-Optik beim Sehtest von Katrin Benker.



„Ich höre alles“, freut sich Gisela Schneider aus Plauen beim Test am Stand eines Hörgerätestudios. Auch andere Aussteller bieten während der Gesundheitstage in der Stadt-Galerie verschiedene Tests an.



Verschiedene Bewegungsmöglichkeiten zeigt die Fit- und Wellness-Oase heute und am Sonnabend.

## **Gesundheitstage in der Stadt-Galerie**

**Plauen.** Vom 12. bis zum 17. Januar finden in der Stadt-Galerie Plauen die 1. Gesundheitstage unter dem Motto „Gesundheit macht Spaß“ statt. Zur Eröffnung wird am Montag die Sächsische Staatsministerin für Soziales, Gesundheit, Jugend und Familie, Helma Orosz, erwartet, die auch die Schirmherrschaft übernommen hat. Informationen und Aufklärung rund um das Thema Gesundheit sind die hauptsächlichsten Anliegen der 1. Gesundheitstage. Die Besucher können ihre persönlichen Gesundheitswerte kostenlos, zum Beispiel durch Hör- und Sehtest, überprüfen lassen. Plauener Unternehmen und Vereine bieten ein sehr abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Institutionen wie das Gesundheitsamt, Selbsthilfegruppen, die SANTAS Dr. Köhler Parkkliniken GmbH, Mieter des Centers, aber auch Hersteller von hochwertigem Gesundheitsprodukten bieten sechs Tage lang umfangreiche Dienstleistungen, Hilfestellungen und Ratschläge zu Themen wie bekannte Volkskrankheiten, zur gesunden Ernährung und für das persönliche Wohlbefinden an. In Zusammenarbeit mit der SANTAS Dr. Köhler Parkkliniken GmbH und dem Gesundheitsamt Plauen wird täglich eine Sprechstunde durchgeführt. Die Teilnehmer am „Gesundheitssparcours“ haben die Möglichkeit, eine Reise für zwei Personen in den Bayerischen Wald zu gewinnen. WS

## Auf die Sketche, fertig ...



Während der Gesundheitstage in der Stadt-Galerie sorgt das Team vom Institut für Wissenschaft und Bildung (IWB) mit seinen Sketchen für gute Unterhaltung. IWB-Sekretärin Moreen Dietzsch (rechts) als overschlaue Frau Doktor und Andrea Schilling, medizinisch-technische Laborassistentin (im Foto als kleines Mädchen) lassen sich auf der Bühne im Untergeschoss auch heute wieder ab 14.30 Uhr einiges zum Schmunzeln einfallen. FOTO: THOMAS VOIGT

# Gesundheit beim Einkauf



Die 1. Gesundheitstage in der Stadt-Galerie Plauen wurden gestern von der sächsischen Sozialministerin Helma Orosz eröffnet. Bis zum Samstag stellen 25 Aussteller aus der Region und dem gesamten Bundesgebiet ihre Angebote rund um Gesundheitsvorsorge, Ernährung, Fitness, Wellness, Kosmetik, Körperpflege und zu pharmazeutischen Produkten vor. In Zusammenarbeit mit der Sanitas Dr. Köhler Parkkliniken GmbH, den Sächsischen Staatsbädern und weiteren Partnern werden Sprechstunden und Informationen durch Fachärzte angeboten. Die Themen reichen von neurologischen Erkrankungen bis hin zu Drogen, Sucht und Depression. Die Sozialministerin nutzte bei ihrem Ausstellungsrundgang gleich die Möglichkeit, ihren Blutzuckerwert bestimmen zu lassen (Foto). FOTO: THOMAS VOIGT

GESUNDHEITSTAGE ERÖFFNET

## Düsteres Bild in Schulen



Rita Seifert (rechts) lässt ihr Gehör testen. Ina Hein, Mitarbeiterin der HörerätstudioS in den Kolonnen und des Ärztehauses an der Gartenstraße steht ihr mit Rat und Tat zur Seite. FOTO: THOMAS VOIGT

**PLAUEN** – Noch fünf Tage bis zum 17. Januar dreht sich in der Stadtgalerie alles um die Gesundheit. Gerstern eröffnete Helma Orosz, Sächsische Staatsministerin für Soziales, Gesundheit, Jugend und Familie, die ersten Gesundheitstage im Einkaufscenter. Unter dem Slogan „Gesundheit macht Spaß“ sind in den nächsten Tagen eine Vielzahl von Aktionen geplant. Ziel ist es, die Besucher zu einer gesundheitsbewussten Lebensweise zu animieren.

Es sei ein Schritt in die richtige Richtung, wenn Gesundheitsvorsorge von den Krankenkassen honoriert wird, ist Schirmherrin

Helma Orosz überzeugt. Falsche Ernährung, Bewegungsmangel oder Stress werden unter Medizinern als häufigste Ursachen für Zivilisationskrankheiten genannt. Herz-Kreislauf-Erkrankungen sind in Deutschland Todesursache Nummer eins, machte die Gesundheitsministerin in ihrer Ansprache aufmerksam.

Vor diesem Hintergrund haben verschiedene Schuluntersuchungen in Sachsen alarmierende Ergebnisse gebracht. Helma Orosz sprach in diesem Zusammenhang von einem „düsteren Bild“. Wirbelsäulenerkrankungen und Übergewicht haben auch in Sach-

sen stark zugenommen. Schulen, Horte und Kindertagesstätten seien jetzt gefordert. Derzeit werde in einem Projektverband ein Konzept für gesundheitsfördernde Schulen erarbeitet.

Während der Gesundheitstage können sich die Besucher der Stadtgalerie an rund 25 Ständen informieren. Auch Gesundheitstests (Sehen, Hören, Blutdruck) können kostenlos in Anspruch genommen werden. Heute um 15 Uhr gibt es einen Vortrag des Diakonischen Werkes über Wege aus der Sucht. Jeweils ab 14 Uhr (Samstag ab 11 Uhr) startet ein buntes Rahmenprogramm. VOIGT